

Bericht zum Kornkreis bei Dommartin VD

Erschienen in der Nacht vom Donnerstag den 12.Juli auf Freitag den 13. Juli 2007.

Gemäss Aussagen des Landwirtes und seiner Frau wurde der Kornkreis am Freitagmorgen um ca 8h00 von einem Nachbarn entdeckt und der Polizei gemeldet. Diese hat das Feld bis am Nachmittag abgesperrt um Spuren zu sichern. Was dabei herauskam ist ihnen nicht bekannt.

Das Feld abzusperren oder Eintritt zu verlangen kam für sie nicht in Frage, da sie das Feld mit dem Kreis für alle Besucher zugänglich halten wollten.

Herr Hunziker war über die hohe Anzahl der Besucher erstaunt, betonte aber gleichzeitig das rücksichtsvolle Auftreten der Interessierten.

Da uns auch dieser Kornkreis erst 4 Tage nach seiner Entdeckung bekannt wurde, konnte ich ihn erst am 6.ten Tag besuchen, wenige Stunden vor der Ernte. Der Winterweizen war also bereits erntereif und die am Boden liegenden Ähren von den vielen Füßen flach getreten. Die Geometrie zeigte einige Ungenauigkeiten und die Halmelage war teilweise ungeordnet. Die Kreismitte lag ca. 1m östlich von einer Traktorspur. Nahe der Kreismitte standen vier kleine Quadrate und vier noch kleinere Dreiecke von Pflanzen aufrecht. Die Mitte selbst war leergetreten und zeigte nur noch nackte Erde. Die grossen Flächen waren nicht einheitlich niedergelegt, sondern zeigten verschiedene Halmrichtungen. Von weitem sah das Ganze regelmässiger aus, als aus der Nähe.

Dies war nach recht kurzer Zeit der zweite Kornkreis im Welschland, von welchem wir erfahren haben.

Hinweis:

Für weitere Informationen besuchen sie die homepage von *24heures* und geben im Suchfeld: „Mot-clé“ den Begriff „crop circles“ (mit Leerschlag) ein.

<http://www.24heures.ch>

Für KORE's, 19.07.2007 Thomas Peterlunger